

Allgemeine Geschäftsbedingungen

PHOS DESIGN GmbH, Gesellschaft für Planung, Fertigung, Ausführung und Handel mit Gegenständen aus Edelstahl, Metall, Holz und sonstigen Werkstoffen. Amtsgericht Mannheim HRB 704750

1. Geltungsbereich

Für alle Geschäftsbeziehungen der PHOS Design GmbH und dem Besteller gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Anderslautende Bedingungen erkennen wir nicht an und erlangen auch durch Auftragsannahme keine Gültigkeit, es sei denn, es erfolgte eine vorherige schriftliche Zustimmung. Geschäfts- bzw. Einkaufsbedingungen des Bestellers wird hiermit ausdrücklich widersprochen.

2. Vertragspartner

Die PHOS Design GmbH schließt Verträge über Warenlieferungen ausschließlich ab mit a) unbeschränkt geschäftsfähigen natürlichen Personen; b) juristischen Personen.

3. Angebote und Vertragsabschluss

Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich, sofern sie nicht ausdrücklich als verbindlich oder fest abgegeben von uns bezeichnet worden sind. Ein Kaufvertrag kommt erst mit unserer schriftlich erfolgten Auftragsbestätigung oder dem Versand der bestellten Waren an die vom Kunden angegebene Adresse zustande. Die Vertragssprache ist Deutsch.

4. Versand und Liefertermine

(1) Der Versand erfolgt auf Gefahr und Kosten des Bestellers. Mit der Auslieferung der Produkte an den Transporteur oder Paketdienst geht die Gefahr auf den Besteller über.

(2) Die genannten Liefertermine bezeichnen das voraussichtliche Lieferdatum. Wir sind bemüht das voraussichtliche Lieferdatum einzuhalten. Unsere Lieferverpflichtungen stehen unter dem Vorbehalt der richtigen und rechtzeitigen Selbstbelieferung, es sei denn, die unrichtige oder verspätete Selbstbelieferung ist von uns zu vertreten. Lieferfristen beginnen erst nach vollständiger Klarstellung aller Ausführungseinzelheiten und setzen die rechtzeitige und ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtungen des Bestellers voraus.

(3) Gerät der Kunde mit dem Abruf, der Annahme oder der Ware in Verzug, sind wir berechtigt, Ersatz des uns entstandenen Schadens zu verlangen; mit Eintritt des Annahmeverzugs geht die Gefahr der zufälligen Verschlechterung oder des zufälligen Untergangs auf den Kunden über.

5. Preise

(1) Unsere Preise werden in Euro ausgewiesen und gelten zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer ab Werk. Maßgebend für den Preis ist der Zeitpunkt des Vertragsschlusses sofern keine davon abweichende Preisvereinbarung getroffen wurde. Die Preise verstehen sich ausschließlich Verpackung ab Betriebssitz oder Auslieferungslager.

(2) Unsere Rechnungen sind sofort und ohne Abzug zur Zahlung fällig. Der Abzug von Skonto bedarf der besonderen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Der Besteller kann nur mit unbestrittenen, von uns anerkannten und rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen. Der Kunde ist zur Ausübung eines Zurückbehaltungsrechts nur befugt, soweit sein Gegenanspruch auf dem gleichen Vertragsverhältnis beruht.

6. Zahlungsbedingungen, Rücksendung

(1) Die Warenlieferung erfolgt in der Regel gegen Rechnung, Vorkasse, Nachnahme oder Lastschrift an die angegebene Lieferadresse. Ist die Lieferadresse abweichend von der Rechnungsadresse teilen Sie uns dies bitte mit der Bestellung mit.

(2) Eine Lieferung gegen Vorkasse oder Nachnahme behalten wir uns vor. Bei Zahlung per Lastschrift gewähren wir 2% Skonto. Bei Zielüberschreitung sind wir berechtigt, Verzugszinsen in Höhe des banküblichen Kontokorrentkreditsatzes in Rechnung zu stellen, mindestens aber in Höhe von 3% über dem jeweiligen Basiszinssatz der EZB.

(3) Eine Rücksendung von Produkten ist durch den Besteller nur berechtigt, wenn zuvor eine ausdrückliche Vereinbarung getroffen worden ist. Derartige Rücksendungen bedingen einen Wertabschlag für Aufwandsersatz von mindestens 20%. Ausgenommen hiervon sind auf gesetzlichen Vorschriften beruhende Widerrufs- oder Rückgabeberechte.

7. Widerrufsrecht für Verbraucher und Rücksendungen

(1) Bestellern, die Verbraucher sind, steht das Recht zu, den Vertrag innerhalb von 14 Tagen zu widerrufen. Diese Frist beginnt erst dann zu laufen, wenn der Besteller über das Bestehen dieses Widerrufsrechts belehrt worden ist. Das rechtzeitige Absenden der Widerrufserklärung reicht zur Fristwahrung aus.

(2) Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das auf unserer Website unter Kontakt oder auf jeder Website im Footer (auf allen Websites unten) zum download hinterlegte Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

(3) Der Widerruf ist zu richten an PHOS Design GmbH, Werfstraße 12, 76189 Karlsruhe, Tel +49721530772-0, Fax +4972153077222, E-Mail phos@phos.de.

(4) Im Widerrufsfall hat der Verbraucher die Kosten für die Rücksendung der Waren zu tragen.

(5) Wir weisen darauf hin, dass auch für Kunden, die Verbraucher sind, ein Widerrufsrecht nicht besteht für Verträge zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die individuellen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind.

8. Eigentumsvorbehalt

(1) Die gelieferten Produkte bleiben bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises und aller bestehenden und künftig entstehenden Forderungen aus unserer Geschäftsverbindung mit dem Besteller das Eigentum der PHOS Design GmbH. Das gilt auch in dem Fall, dass einzelne oder sämtliche Forderungen des Bestellers in eine laufende Rechnung aufgenommen wurden und der Saldo gezogen und anerkannt ist.

(2) Der Besteller ist berechtigt, die gelieferten Produkte im Rahmen eines ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebes zu verarbeiten und zu veräußern, solange er seinen vertraglichen Verpflichtungen nachkommt. Andernfalls sind wir befugt, die Herausgabe der gelieferten Produkte zu verlangen. Der Besteller hat insoweit kein Recht zum Besitz. Verpfändungen und Sicherheitsübereignungen sind unzulässig.

(3) Verarbeitung oder Umbildung der Ware erfolgen stets für uns als Hersteller, jedoch ohne Verpflichtung für uns. Werden die Liefergegenstände mit anderen uns nicht gehörenden Gegenständen verarbeitet, so erwerben wir das Miteigentum an der neuen Sache im Verhältnis des Wertes der Liefergegenstände zu den anderen verbundenen oder vermischten Gegenständen. Ist bei der Verbindung oder Vermischung die Sache des Bestellers als Hauptsache anzusehen, so gilt als vereinbart, dass der Besteller uns anteilig das Miteigentum an der neuen Sache überträgt. Der Besteller verwahrt das so entstandene Miteigentum für uns.

(4) Der Besteller tritt bereits mit dem Kauf der Vorbehaltsware die aus ihrer Weiterveräußerung erwachsenden Forderungen gegen seine Kunden an uns ab. Er ist bis auf Widerruf zur Einziehung der abgetretenen Forderungen berechtigt, hat uns jedoch auf Verlangen die Höhe dieser Forderungen und die Namen seiner Kunden unverzüglich und vollständig mitzuteilen. Die Einzugsermächtigung erlischt, wenn der Besteller seinen Zahlungsverpflichtungen nicht ordnungsgemäß nachkommt, in Zahlungsschwierigkeiten gerät, ihm gegenüber Zwangsvollstreckungsmaßnahmen ergriffen werden oder über sein Vermögen das gerichtliche Insolvenzverfahren eröffnet oder dessen Eröffnung mangels Masse abgelehnt wird.

(5) Wird im Zusammenhang mit einer Lieferung eine wechselrechtliche Haftung begründet, erlischt unser Eigentumsvorbehalt nicht vor Einlösung des Wechsels. Wenn der realisierbare Wert der bestehenden Sicherheiten die gesicherten Forderungen um mehr als 10% übersteigt, sind wir auf Verlangen des Bestellers insoweit zur Freigabe von Sicherheiten nach unserer Wahl verpflichtet. Wir sind zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt, wenn Antrag auf Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Bestellers gestellt wird.

9. Angaben in Unterlagen und Preislisten

Die in unseren Unterlagen, Prospekten, Katalogen, Produktinformationen und Preislisten enthaltenen Angaben und Abbildungen sind branchenübliche Näherungswerte. Der Besteller hat sich selbst durch eigene Prüfung von der Eignung der Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck zu überzeugen.

10. Gewährleistung

(1) Bei Verletzung einer Vertragspflicht stehen dem Besteller uns gegenüber die gesetzlichen Rechte nach Maßgabe der folgenden Regelungen zu.

(2) Wir leisten Gewähr für eine den gesetzlichen Regelungen entsprechende Fehlerfreiheit während zehn Jahren nach Auslieferung. Ausgeschlossen von der Gewährleistung sind Schäden infolge normalen Verschleißes, unsachgemäßer Behandlung, fehlerhafter Montage oder Instandsetzung. Gleiches gilt für Mängel, die den Wert oder

die Tauglichkeit der Ware nur unerheblich mindern. Bei begründeter und rechtzeitiger Beanstandung werden wir nach unserer Wahl Nachbesserung oder Ersatzlieferung leisten. Dem Besteller bleibt das Recht vorbehalten, für den Fall des Fehlschlagens dieser Maßnahme Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrages zu verlangen.

(3) Ist der Besteller Unternehmer, so sind uns Beanstandungen wegen erkennbarer Mängel, Falschlieferungen oder beachtlicher Mengenabweichungen unverzüglich, spätestens zehn Tage nach Auslieferung der Produkte, schriftlich mitzuteilen. Zeigt der Besteller innerhalb dieses Zeitraumes keinen Mangel an, gelten die Produkte als mangelfrei genehmigt. Entscheidend für den vertragsgemäßen Zustand der Ware ist der Zeitpunkt des Gefahrübergangs gemäß Ziffer 4. Verdeckte Mängel sind unverzüglich nach der Entdeckung des Fehlers schriftlich zu rügen. Uns ist Gelegenheit zu geben, den gerügten Mangel festzustellen.

(4) Es bestehen gesetzliche Regelungen über die Mängelhaftung für unsere Waren. Diese bleiben unberührt, soweit nicht in den vorliegenden Geschäftsbedingungen in rechtlich zulässiger Weise von diesen abgewichen wurde.

11. Haftungsumfang

Wir haften für entstehende Schäden lediglich, soweit diese auf einer Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht oder auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten von uns, unserer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wird eine wesentliche Vertragspflicht leicht fahrlässig verletzt, so ist unsere Haftung auf den vorhersehbaren vertragstypischen Schaden begrenzt. Eine darüber hinausgehende Haftung auf Schadenersatz ist ausgeschlossen. Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit nach den gesetzlichen Bestimmungen bleibt unberührt. Dies gilt auch für zwingende Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz.

12. Erfüllungsort, Gerichtsstand

Auf die Rechtsverhältnisse zwischen der PHOS Design GmbH und dem Besteller sowie die jeweiligen Geschäftsbedingungen findet deutsches Recht Anwendung. Erfüllungsort, Zahlungsort und Gerichtsstand ist, soweit zulässig, Karlsruhe. Die Anwendung des Übereinkommens der Vereinten Nationen vom 11.04.1980 über Verträge über den Warenkauf (CISG / UN-Kaufrecht) ist ausgeschlossen.

13. Schlussbestimmung

Die Rechtsunwirksamkeit einzelner Bestimmungen beeinflusst die Wirksamkeit dieser Allgemeinen Verkaufsbedingungen im Übrigen nicht. Im Falle der Unwirksamkeit einer einzelnen Bestimmung tritt an ihre Stelle die gesetzliche Regelung.